



Presseinformation, Seite 1 von 4

Hightech-Update für den ŠKODA OCTAVIA: Kompakter TSI und modernes DCC-Fahrwerk

- > ŠKODA Bestseller wird noch dynamischer und effizienter
- > Dreizylinder-TSI mit 85 kW (115 PS) Leistung und niedrigem Verbrauch
- > Adaptive Fahrwerksregelung DCC für Versionen ab 110 kW (150 PS)
- > ŠKODA Phonebox für Kopplung und induktives Laden des Smartphones
- > OCTAVIA 1.0 TSI ab CHF 20'150.- ab Juli 2016 erhältlich *
- > DCC für CHF 1130.- erhältlich *

Mladá Boleslav / Schinznach-Bad, 17. Juni 2016 – Der ŠKODA OCTAVIA wird zum Modelljahr 2017 noch dynamischer und effizienter. Ein neuer Hightech-Dreizylinder-Turbobenziner rundet die Motorenpalette nach unten ab, für die Top-Varianten steht die adaptive Fahrwerksregelung DCC zur Auswahl.

Sowohl als Limousine als auch als Kombi überzeugt der ŠKODA OCTAVIA durch seine starken und wirtschaftlichen Antriebe. Das Portfolio der Benzin- und Dieselmotoren reicht bis zu den RS-Aggregaten mit 169 kW (230 PS) beim TSI und 135 kW (184 PS) beim TDI.

In der TSI-Palette löst jetzt ein Turbo-aufgeladener Dreizylinder-Benziner die stärkere Variante des 1,2-Liter-Vierzylinders ab. Aus seinen 999 cm³ Hubraum holt der neue 1,0 TSI 85 kW (115 PS), von 2000 bis 3500 1/min leistet er 200 Nm Drehmoment. Der erste Dreizylinder in der Geschichte der Baureihe arbeitet akustisch sehr kultiviert, und er macht Fahrleistungen möglich, die den Vorgängermotor übertreffen.

Der neue 1,0 TSI beschleunigt die ŠKODA OCTAVIA-Limousine mit dem 7-Gang-DSG in 10,0 s von null auf 100 km/h und ermöglicht eine Höchstgeschwindigkeit von 202 km/h. Mit der Sechsgang-Handschaltung sind es sogar nur 9,9 s sowie 202 km/h. Beim ŠKODA OCTAVIA COMBI lauten die Eckdaten 10,2/10,1 s und 200/200 km/h (mit 7-Gang-DSG beziehungsweise Handschaltung).

Die grösste Verbesserung erzielt der neue Dreizylinder-TSI jedoch beim Verbrauch – hier unterbietet er das Vorgängeraggregat um 8 Prozent. Die Limousine mit 7-Gang-DSG begnügt sich auf 100 km mit 4,5 l/100 km Benzin (106 g CO₂/km), mit dem Schaltgetriebe sind es 4,5 l/100 km (104 g CO₂/km). Die Werte für den Kombi lauten 4,6 l/100 km (107 g CO₂/km) beziehungsweise 4,5 l/100 km (105 g CO₂/km).

Der neue 1,0 TSI im ŠKODA OCTAVIA ist in allen Technik-Kriterien State-of-the-art. Dank seiner kompakten Bauweise und des Aluminium-Kurbelgehäuses wiegt der Dreizylinder lediglich 78 Kilogramm. Seine Aluminiumkolben und die Schmiedepfeile sind so sauber ausbalanciert, dass er auch ohne Ausgleichswelle ruhig und kultiviert läuft. Im ganzen Kurbeltrieb sind die Massen gering und die Reibungsverluste niedrig. Das





Presseinformation, Seite 2 von 4

Kurbelgehäuse und der Zylinderkopf verfügen über eigene Kühlkreisläufe, der im Kopf integrierte Abgaskrümmter bildet einen wichtigen Baustein des leistungsfähigen Thermomanagements.

Um den Ladungswechsel zu verbessern, lassen sich Einlass- und Auslassnockenwelle um 50 beziehungsweise 40 Grad Kurbelwinkel verstellen. Die Common Rail-Anlage injiziert den Kraftstoff mit bis zu 250 bar Druck. Der Ladeluftkühler des Turboladers ist ins Saugrohr integriert, dadurch baut sich der Ladedruck, der bis zu 1,6 bar (relativ) erreichen kann, sehr spontan auf.

Die Motorenpalette mit DCC: Starke Performance

Alle Motoren im ŠKODA OCTAVIA sind für hervorragende Fahrleistungen und niedrigen Verbrauch bekannt. Die folgenden Motorisierungen sind mit der adaptiven Fahrwerksregelung DCC lieferbar:

TSI-Motoren

- > 1,4 TSI/110 kW (150 PS), 6-Gang manuell und 7-Gang-DSG
- > 1,8 TSI/132 kW (180 PS), 6-Gang manuell und 7-Gang-DSG; 4x4 mit 6-Gang-DSG
- > 2,0 TSI/162 kW (220 PS) – RS, 6-Gang manuell und 6-Gang-DSG
- > 2,0 TSI/169 kW (230 PS) – RS 230, 6-Gang manuell und 6-Gang-DSG

TDI-Motoren

- > 2,0 TDI/110 kW (150 PS), 6-Gang manuell und 6-Gang-DSG; 4x4 mit 6-Gang manuell
- > 2,0 TDI/135 kW (184 PS), 6-Gang manuell und 6-Gang-DSG, 4x4 mit 6-Gang-DSG

Die adaptive Fahrwerksregelung DCC: Vielseitiges Fahrerlebnis

Im neuen Modelljahr bietet ŠKODA für die Octavia-Motorisierungen ab 110 kW (150 PS) die adaptive Fahrwerksregelung Dynamic Chassis Control (DCC) an. Sie macht das Fahrerlebnis noch vielseitiger – sie ermöglicht es, den Charakter von Lenkung und Dämpfung in den Modi Comfort, Normal und Sport zu regeln. Das System ist auch im ŠKODA OCTAVIA RS und im OCTAVIA RS 230 lieferbar, dort erlaubt es auf Tastendruck unter anderem ein komfortableres Setup für das Fahren im Alltag.

Bei den DCC-Dämpfern steuert ein elektrisch betätigtes Ventil den Durchfluss des Öls in den Dämpfern. Ein schneller Rechner managt seine Arbeitsweise abhängig vom Zustand der Strasse, der Gangart des Fahrers und dem gewählten Modus. Ein grosser Querschnitt erlaubt komfortables Abrollen, ein kleiner Querschnitt bindet das Auto eng an die Fahrbahn an: Die Lenkansprache wird hier noch exakter, das Eigenlenk- und Bremsverhalten durch die gezielte Abstützung noch präziser und das Wanken der Karosserie noch geringer. Die DCC trägt auch zur aktiven Sicherheit bei: In gefährlichen Situationen wechselt das System selbsttätig aus dem Modus Comfort in den Modus Sport. Dadurch sorgt es für höhere Stabilität, bessere Reifenhaftung und kürzere Bremswege.

Das DCC steht gemeinsam mit der Fahrprofilauswahl ab der Ausstattungslinie Ambition zur Wahl. Mit der Fahrprofilauswahl kann der Fahrer die Kennlinien der Lenkung, die



Presseinformation, Seite 3 von 4

Schaltarbeit des DSG-Getriebes und Einstellungen des Fahrwerks in mehreren Modi umschalten. Im Modus Individual kann er diese Systeme nach eigenen Präferenzen einstellen.

Das Packaging, der Innenraum und die ‚Simply Clever‘-Features

Seit jeher bietet der ŠKODA OCTAVIA mit seinem Package immer etwas mehr Auto als die Wettbewerber – dank des grosszügigen Raumangebots und der Verbindung der eleganten Limousinenform mit der grossen Heckklappe. Im Kompaktsegment bietet er Top-Werte bei Innenraumlänge, Kniefreiheit und Kopffreiheit im Fond. Limousine und Kombi trumpfen mit dem jeweils grössten Gepäckraum ihrer Klasse auf.

Wie in jedem ŠKODA machen auch im OCTAVIA viele elektronische und ‚Simply Clever‘-Features das Leben für die Insassen leichter. Im neuen Modelljahr erhält die Climatronic einen Allergenfilter, die optionale Rückfahrkamera wird von einer Waschdüse sauber gehalten, und im Spätsommer folgt als weitere Option ein Regenschirm unter dem Beifahrersitz. iPads lassen sich jetzt mit einem Halter an den Vordersitzlehnen befestigen, der im Sockel der Kopfstützen einrastet.

Neuerungen bei den Infotainmentsystemen

Die Infotainmentsysteme im ŠKODA OCTAVIA gehören zur zweiten Generation des Modularen Infotainmentbaukastens (MIB II) – sie sind leicht zu bedienen, vielseitig und leistungsfähig. Schon in der Basis-Ausstattungslineie Active ist das Infotainment-Radio Swing im neuen Modelljahr Serie. Beim Infotainment-Navigationssystem Amundsen kommt jetzt eine WLAN-Funktion hinzu. Einige Funktionen des Systems lassen sich über die App ŠKODA Media Command per Tablet oder Smartphone steuern – eine attraktive Lösung für die Passagiere im Fond des ŠKODA OCTAVIA.

Im Modelljahr 2017 wird das Infotainment-Angebot durch neue Features noch umfangreicher. Die optionale ŠKODA Phonebox mit Wireless Charging bindet das Smartphone per Nahfeld-Kopplung kabellos an die Autoantenne an und sorgt damit für beste Sprach- und Datenempfangsqualität. Zugleich lädt sie das Smartphone induktiv nach dem Qi-Standard, sofern es sich technisch dafür eignet.

Weitere Informationen:

Emanuel Steinbeck
Tel. 056 463 98 07 / skoda.pr@amag.ch
www.skoda.ch / www.skodapress.ch

Silke Rosskothén
Leiterin Produktkommunikation
T +420 326 811 731
silke.rosskothén@skoda-auto.cz

Zbyněk Straškraba
Produktkommunikation
T +420 326 811 785
zbynek.straskraba@skoda-auto.cz

Aktuelle Preise und Ausstattungen unter www.skoda.ch *





Presseinformation, Seite 4 von 4

ŠKODA AUTO

- > ist eines der weltweit traditionsreichsten Fahrzeug-Unternehmen, das im Jahr 1895 – in den Pioniertagen des Automobils – gegründet wurde. Der Stammsitz des Unternehmens ist unverändert Mladá Boleslav.
- > verfügt aktuell über folgende Pkw-Modellreihen: CITIGO, FABIA, RAPID, OCTAVIA sowie YETI und SUPERB.
- > lieferte 2015 weltweit mehr als 1 Million Fahrzeuge an Kunden aus.
- > gehört seit 1991 zu Volkswagen, einem der global erfolgreichsten Automobilkonzerne. ŠKODA fertigt und entwickelt selbständig im Konzernverbund, neben Fahrzeugen ebenso Komponenten wie Motoren und Getriebe.
- > unterhält drei Standorte in Tschechien; fertigt in China, Russland, der Slowakei und Indien vornehmlich über Konzernpartnerschaften sowie in der Ukraine und Kasachstan mit lokalen Partnern.
- > beschäftigt mehr als 26.600 Mitarbeiter weltweit und ist in über 100 Märkten aktiv.

